

Einladung zur Netzwerkkonferenz 2026

des lokalen Netzwerkes

Kindeswohl & Kindergesundheit im Landkreis Germersheim

„Handeln in Unsicherheit“

Professionelle Gestaltung von Nähe und Distanz



04.11.2026

Bienwaldhalle Kandel

Germersheim, im September 2026

Herzlich Willkommen!

Liebe Netzwerkpartnerinnen und -partner,
liebe Fachkräfte in der Kinder-, Jugend- und Gesundheitshilfe,

„Handeln in Unsicherheit“ ist keine Ausnahmeerscheinung, sondern vielmehr eine verlässliche Konstante in der Sozialen Arbeit. Der Umgang mit komplexen Lebenslagen, unvorhersehbare Dynamiken, unvollständige Handlungsgrundlagen und unplanbare Rahmenbedingungen erlauben es in unseren Praxisfeldern nicht, mit starren, standardisierten Lösungsschablonen zu agieren. Vielmehr ist es erforderlich, unser professionelles Handeln immer wieder aufs Neue zu hinterfragen, neu zu justieren bzw. anzupassen. Diese Notwendigkeit, sich auch jenseits der ausgetretenen Pfade zu bewegen, bringt eine immanente Unsicherheit mit sich, die aber auch als Motor der Weiterentwicklung der eigenen Fachlichkeit begriffen werden kann.

In unserer diesjährigen Netzwerkkonferenz wollen wir das Thema **Nähe & Distanz** für unsere Arbeitsfelder näher beleuchten: Wie kann es gelingen, die sich daraus ergebenden Spannungsverhältnisse möglichst gewinnbringend aufzulösen und welche Konsequenzen können wir für unser professionelles Handeln in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bzw. deren Familien daraus ableiten?

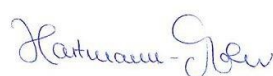
Mit **Dr. Meike Wittfeld** von der Universität Duisburg-Essen wollen wir uns von wissenschaftlicher Seite unserem Themengebiet annähern, um dann am Nachmittag mit **Julia De Juan** (Genau!Team aus Osnabrück) eine praxisnahe Methode zur Erarbeitung eines gemeinsamen Regelwerks zu Nähe & Distanz kennenzulernen. Ergänzend dazu werden wir mit dem angehenden Sozialarbeiter und Careleaver, **Karn Born**, die Betroffenenperspektive mit einbringen. Auch in diesem Jahr freuen wir uns auf einen spannenden, interdisziplinären Austausch und die Weiterentwicklung unseres Netzwerkes im Landkreis.

Eine **Anmeldung ist ab sofort bis 20. Oktober 2026 möglich**. Weitere Informationen finden Sie auf den kommenden Seiten.

Wir freuen uns auf Sie / Euch und verbleiben
mit freundlichen Grüßen aus dem Jugendamt,



Christoph Buttweiler
Erster Kreisbeigeordneter



Denise Hartmann-Mohr
Leiterin des Jugendamtes

Netzwerkkonferenz am 04.11.2026

„Handeln in Unsicherheit“

Professionelle Gestaltung von Nähe und Distanz

ab 09:00 Uhr	Anmeldung Kaffee und Tee	13:30 Uhr	Sicherheit durch Teilhabe und Mitbestimmung: Die Gemeinsame Verhaltensampel als partizipatives Präventionswerkzeug Vorstellung einer praxisnahen Methode zur Erarbeitung eines gemeinsamen Regelwerks zu Nähe & Distanz mit Hilfe von Visualisierungen Julia De Juan <i>Genau!, Osnabrück</i>
09:30 Uhr	Begrüßung Neues aus Jugendamt & Netzwerk		
10:00 Uhr	Einführung ins Thema		
10:15 Uhr	"Ich bin doch nicht Dein Kuschtier!" Nähe in pädagogischen Beziehungen professionell gestalten - ein Reflexionsangebot. Dr. Meike Wittfeld <i>Universität Duisburg-Essen</i>	15:00 Uhr	Tagesabschluss mit anschließendem Netzwerktreffen
12:15 Uhr	Meet & Eat		
13:15 Uhr	Im Gespräch mit Karn Born	16:00 Uhr	Ende der Netzwerkkonferenz 2026

Tagesmoderation

Mirco Leingang

Koordination Netzwerk
Kindeswohl & Kindergesundheit

&

Jan Thüner

Jugendhilfeplanung

Organisatorische Informationen & Anmeldung

Eine Anmeldung ist in jedem Fall erforderlich und erleichtert uns die Planung und Kommunikation mit Ihnen.

Bitte melden Sie sich **bis 20.10.2026** über den folgenden Link an:

www.kreis-germersheim.de/netzwerkkonferenz

Die Teilnahme an der **Netzwerkkonferenz ist kostenfrei**.

Organisatorische Hinweise

Ab 09:00 Uhr begrüßen wir Sie mit einem Kaffee oder Tee und in der Mittagspause ist für den kleinen Hunger gesorgt. Eine Teilnahmebescheinigung erhalten Sie vor Ort. Zeitnah nach der Veranstaltung erhalten Sie die Tagungsdokumentation per E-Mail.

Die Veranstaltung findet in der **Bienwaldhalle Kandel**, Schubertstraße 28, 76870 Kandel, statt. Ausreichend Parkmöglichkeiten finden Sie sowohl vor der Halle als auch im näheren Umfeld. Die Bienwaldhalle ist fußläufig vom Bahnhof Kandel aus in 5-10 Gehminuten zu erreichen.

Die Bienwaldhalle ist barrierefrei erreichbar, mit Rampen/Aufzug und einer rollstuhlge-rechten Toilette ausgestattet. Parkmöglichkeiten für mobilitätseingeschränkte Gäste befinden sich direkt vor der Halle.

Sollten Sie darüber hinaus weitergehende Unterstützung benötigen so sprechen Sie uns gerne an.

> Die Referierenden

Dr. Meike Wittfeld

Universität Duisburg-Essen

Meike Wittfeld ist Sozialarbeiterin und Erziehungswissenschaftlerin. Sie forscht und lehrt seit 2010 zu Gewalt in pädagogischen Institutionen, institutionellem Kinderschutz und dem Verhältnis von Schule und Jugendhilfe. Darüber hinaus ist Sie verantwortlich für die Koordination des Gewaltschutzes in den Eingliederungshilfen des Neukirchener Erziehungsvereins e.V.

Kontakt: **meike.wittfeld@uni-due.de**



Julia De Juan

Genau! UG, Osnabrück

Julia De Juan, Erzieherin, Dipl. Sozialpädagogin, Dipl. Erziehungswissenschaftlerin, Kinderschutzfachkraft, beruflicher Schwerpunkt: partizipativer institutioneller Gewaltschutz in der Kinder-, Jugend- und Eingliederungshilfe

Kontakt: **www.genau.team**



Karn Born

staatlich anerkannter Sozialassistent und Erzieher

Als Careleaver beschäftigt sich Karn Born seit 2014 mit dem großen Thema der Selbstvertretung. Zunächst kommunal, landes- und bundesweit sowie inzwischen international. Darüber hinaus studiert er Soziale Arbeit an der Hochschule Koblenz, ist Stipendiat in der Friedrich-Ebert-Stiftung und unter anderem – ehrenamtlich im Redaktionsbeirat der Fachzeitschrift Forum Erziehungshilfen (herausgegeben von Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen [IGfH]).

